

		AZ:	-61.2- / Herr Lewandowski
--	--	-----	---------------------------

Mitteilung-Nr.: 0383/2008/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt-ausschuss	06.12.2012	Ö	Endg. entsch. Stelle

Betreff:

**Förderprojekt Infrastruktur für
landschaftsbezogenen Tourismus
Neumünster**

B e g r ü n d u n g :

Die Stadt Neumünster hat mit Datum vom 10.02.2010 einen Zuwendungsbescheid für die Entwicklung der Infrastruktur für landschaftsbezogenen Tourismus in Neumünster erhalten. Die veranschlagten Gesamtkosten belaufen sich auf 140.000 Euro, die zugesagte Förderung beläuft sich auf 98.000 €.

Im Rahmen dieses Förderprojektes, das zu 50 % aus EFRE-Mitteln (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) und zu 20 % vom Land Schleswig-Holstein bezuschusst wurde, sind die gesamtstädtische Beschilderungsplanung erstellt und Infrastrukturelemente errichtet worden. Neben der Rad-, Reit- und Fahrwegebeschilderung sowie den Wander- / Walkingbeschilderung gehören eine Schutzhütte und Infotafeln zu den Nordic-Walking-Routen zu den geförderten Maßnahmen. Die Beschilderung erfasst die stadtinternen Wege sowie die Anknüpfung an überregionale Wegenetze. Diverse Radrundwege sowie ein Reitrundweg führen in das Umland.

Zwei dieser Radrundwege sind bereits im Zuge der Tagestourismuskampagne, Radfreu(n)de - unterwegs in der Metropolregion Hamburg' berücksichtigt worden.

Die Reit- und Fahrwegebeschilderung war die Grundlage der nach 2002 erneut erfolgreichen Bewerbung und anschließender Auswahl Neumünsters als Pferdefreundliche Gemeinde 2012.

Die Projektlaufzeit endete am 31.05.2012. Die Gesamtausgaben betragen 122.301,42 € , die erhaltenen Fördermittel belaufen sich auf 85610,99 €. Die Stadt Neumünster trägt somit einen Eigenanteil in Höhe von 36.690,43 €.

Der zugehörige Verwendungsnachweis wurde durch den Fachdienst Rechnungsprüfung und die Investitionsbank überprüft. Das Projekt kann somit als abgeschlossen betrachtet werden.

Eine Karte mit den Rad-, Reit- und Wanderrouten sowie den Walking-Strecken ist in Vorbereitung. Die Wegenetze werden zudem Eingang in die Neumünster-App für Smartphones finden.

Im Auftrage

Hörst